

3. Zusatzvereinbarung zur Vereinbarung über die Durchführung und Honorierung der Mutter-Kind-Pass-Untersuchungen

abgeschlossen zwischen der Ärztekammer für Vorarlberg, Kurie der niedergelassenen Ärzte (im Folgenden Kammer genannt) einerseits und der Österreichischen Gesundheitskasse (als Rechtsnachfolgerin der Vorarlberger Gebietskrankenkasse) andererseits vom 01.10.2013.

I.

Im besonderen Teil Punkt 1. a) Schwangeren-Untersuchungen

wird die Dotierung der Position 5026 „Interne Untersuchung bei Zuweisung 17. – 20. Schwangerschaftswoche ohne M20 oder M21“ bei Ärztinnen und Ärzten für Allgemeinmedizin rückwirkend zum 01.01.2023 von 16 auf 20 Punkte angehoben.

II.

Im besonderen Teil lautet Punkt 1.c) folgendermaßen:

c) Spezielle Laboruntersuchungen nach dem Mutter-Kind-Pass

Pos.Nr.	Bezeichnung	MZL Feldkirch/Dornbirn	Pathologie Feldkirch
		Tarif in € ab <u>01.01.2022</u>	Tarif in € ab <u>01.01.2022</u>
10.01	Blutgr. Rhesusfaktor	4,80	-
10.04 = 10.06	Coombstest (Thesus- Immunkörpertitration)	4,80	-
12.62 50601	Toxoplasmose*	3,91	3,91
12.60 50602	Rötelnantikörper*	4,22	4,22
11.32 50402	Lues (TPHA-Methode)*	2,88	2,88
50604	Zytotest (Papanicolaou)	-	6,40
11.23	HBs-Antigen	4,32	-
12.39	HIV-Test	4,32	-

III.

Im besonderen Teil Punkt 2. Sonderleistungshonorare

gelangen rückwirkend ab 01.01.2023 die Tarife gemäß Punkt II. des XIX. Zusatzprotokolls zur gesamtvertraglichen Vereinbarung vom 01. April 1974 gem. § 35 Abs 3 KBGG, abgeschlossen zwischen Österreichischer Ärztekammer und Dachverband der Sozialversicherungsträger, kundgemacht im RIS unter AVSV Nr. 52/2023 zur Anwendung.

Dornbirn, am 05.12.2023

Für die Ärztekammer für Vorarlberg
Kurie der niedergelassenen Ärzte

Dr. Alexandra Rümmele-Waibel
Kurienobfrau

MR Dr. Burkhard Walla
Präsident

Für die Österreichische Gesundheitskasse

Dr. Rainer Thomas
Generaldirektor-Stellvertreter